



Wenn die **Gewohnheit** zur
Sucht wird

Stationen für
Abhängigkeits-
erkrankungen

Klinik St. Urban

Luzerner
Psychiatrie **lups.ch**

Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt

Stationen für Abhängigkeits- erkrankungen

Auf den offen geführten Stationen für Abhängigkeitserkrankungen können sich Personen mit Substanzabhängigkeit spezifisch und optimal behandeln lassen.

Auf den beiden Stationen für Abhängigkeitserkrankungen werden je nach Indikation Entzüge, Teilentzüge, Substitutionen und Stabilisierungen durchgeführt. Zu Beginn der Behandlung erarbeiten wir mit den Betroffenen einen Behandlungsplan mit individuellen Zielen.

Bei der Behandlung ist die Motivationsarbeit zur Entwicklung neuer Lebensperspektiven zentral. Spezialisierte Begleitangebote, wie zum Beispiel Gesprächstherapie (systemisch/verhaltenstherapeutisch/lösungsfokussiert), Arbeitsagogik oder Bewegungstherapie, runden das Angebot ab und bieten günstige Voraussetzungen für rehabilitative Ansätze. Dabei wird der persönlichen Lebensgeschichte der Betroffenen Rechnung getragen. Um eine geeignete Nachbetreuung zu gewährleisten, unterstützen wir Betroffene bei der Suche und Organisation von Anschlussprogrammen.

Die Dauer des Aufenthalts ist individuell und richtet sich nach den Behandlungszielen. Die durchschnittliche Behandlungsdauer beträgt 3–6 Wochen.



Beide Stationen verfügen über eigene Ess- und Aufenthaltsräume.



Verschiedene Terrassen laden zum Verweilen ein.



Die Stationen verfügen mehrheitlich über Einzelzimmer.

Behandlungsteam

Das multiprofessionelle Team setzt sich aus erfahrenen Fachpersonen folgender Bereiche zusammen:

- Psychiatrie
- Psychologie
- Pflege
- Sozialarbeit
- Ergänzende Therapien

Sie begleiten die Patientinnen und Patienten auf ihrem Genesungsweg und pflegen Kontakt zu Angehörigen und ambulant Behandelnden.

Patientinnen und Patienten

Die Station Abhängigkeitserkrankungen 1 bietet eine qualifizierte Entzugsbehandlung für Personen mit einer Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten oder anderen suchterzeugenden Substanzen wie zum Beispiel Cannabis.

Die Station Abhängigkeitserkrankungen 2 bietet Personen mit einer Opiat- oder Mehrfachabhängigkeit die Möglichkeit zu einem qualifizierten Entzug oder einer Substitutionsbehandlung.



Aussenansicht Haus B (rechts im Bild), in welchem sich die Stationen für Abhängigkeitserkrankungen befinden. Das Gebäude wurde komplett saniert und im Sommer 2021 dem Betrieb übergeben.

Anmeldung

Die Überweisung erfolgt grundsätzlich durch eine ärztliche Fachperson. Das schriftliche Zuweisungszeugnis ist direkt an die Triage- und Notfallstelle in St. Urban zu richten: T 058 856 53 00, anmeldung@lups.ch

Kosten

Für einen Klinikaufenthalt braucht es eine Kostengutsprache der Krankenkasse. Sollte bei einem Notfalleintritt keine Gutsprache vorliegen, übernimmt die Patientenadministration die notwendigen Abklärungen anhand der Personalien und des Versicherungsausweises.

Luzerner Psychiatrie AG

Klinik St. Urban | Schafmattstrasse 1 | 4915 St. Urban

T 058 856 55 55 | www.lups.ch

Luzerner
Psychiatrie **lups.ch**

Luzern | Obwalden | Nidwalden